MARKTGEMEINDE RUPRECHTSHOFEN
GEMEINDE ZUM WOHLFÜHLEN

AMTLICHE NACHRICHT Nr. 176
ZUGESTELLT DURCH POST.AT

# RUPRECHTSHOFEN Aktuell

## Ruprechtshofen ehrt seinen großen Sohn:

# Randhartinger-Denkmal feierlich enthüllt

Vor 210 Jahren wurde Benedict Randhartinger, der bedeutende Komponist und Hofkapellmeister des Biedermeier, im Gebäude der ehemaligen Volksschule Ruprechtshofen geboren. Aus diesem Anlass hat die Benedict Randhartinger-Gesellschaft auf dem von der Gemeinde neu gestalteten Vorplatz der Kirche eine Bronzebüste des Künstlers aufstellen lassen. Zur feierlichen Enthüllung und Segnung des Denkmals haben die Marktgemeinde Ruprechtshofen und die Benedict-Randhartinger-Gesellschaft am Sonntag, dem 24. Juni 2012 eingeladen.

**Vbgm. Martin Leeb, Prof. Josef Kaiser, der Schöpfer der Büste, LAbg. Karl Moser, die Leiterin der Benedict-Randhartinger-Gesellschaft SR Adi Gertraud Trimmel, Franz Trimmel, Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer und Bezirkshauptmann HR Dr. Norbert Haselsteiner.**

# Geschätzte Ruprechtshofenerinnnen und Ruprechtshofener! Liebe Jugend!

Mittlerweile ist bereits wieder die Hälfte des Jahres 2012 vergangen. Viele wichtige Arbeiten und Veranstaltungen wurden in diesen abgelaufenen sechs Monaten in unserer Gemeinde erledigt. Leider mussten wir Anfang Juni 2012 ein Hagelunwetter erleben, von welchem viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sehr stark betroffen waren. Durch den extrem starken Hagelschlag entstanden enorme Schäden an Gebäuden und PKW`s und auch an landwirtschaftlichen Kulturen.

Seitens des Landes NÖ wurde Unterstützung zur Abdeckung der Schäden an Gebäuden und PKW`S aus dem Katastrophenschutzfonds zugesagt. Wir haben daher umgehend eine Schadenskommission gebildet und mit der Schadensaufnahme begonnen. Diese Aufnahme wurde innerhalb von 2 Tagen erledigt. Ich bedanke mich bei allen Betroffenen und bei den Mitgliedern der Schadenskommission für ihre Mithilfe und Unterstützung.

## Neugestaltung des Eingangsportals

Mit dem Einbau eines neuen Eingangsportals am Gemeindeamt ist es uns gelungen, die einerseits dringend notwendige thermische Verbesserung zu erreichen, andererseits ist damit der Eingangsbereich moderner und einladend gestaltet worden. Am Außenbereich des Portals werden noch seitlich zwei

beleuchtete Schaukästen montiert. Somit ist die Amtstafel für unsere Bürgerinnen und Bürger rund um die Uhr zugänglich, wie es das Gesetz vorschreibt.

## Baumaßnahmen in Rainberg sind weitgehend abgeschlossen

Bereits im Herbst haben wir mit der Errichtung einer neuen Zufahrtsstraße zu den landwirtschaftlichen Flächen am Rainberg begonnen. In den letzten Wochen wurde seitens der Firma Fürholzer die Verlegung der Leitungen für Abwasser, Oberflächenwasser und Trinkwasser erledigt. Zur Si-

cherung der Löschwasserversorgung wurde auch ein Hydrant vor der Liegenschaft Prankl-Aigelsreiter installiert. Mit den Asphaltierungsarbeiten wird dieses Baulos in den nächsten Tagen abgeschlossen.

## Wesentliche Weichenstellungen zur Absicherung der Trinkwasserversorgung sind gelungen

Für den Herbst 2012 ist die Errichtung einer Ringleitung vom Knoten bei der Liegenschaft Kranabetter in Grub bis zum Schacht beim Arzthaus entlang der Hauptstrasse geplant. Damit wird die Versorgung mit Trinkwasser sowohl von Zwerbach kommend, mit Wasser aus der Gemeinde Bergland als auch in die umgekehrte Richtung aus dem Brunnen Lassertal möglich. Die Leitung wird quer über die landwirtschaftlichen Flächen geführt. Ich darf mich an dieser Stelle schon jetzt bei den Grundeigentümern für ihre Bereitschaft bedanken. Um dieses Projekt auf der wirtschaftlich vernünftigsten Trassenführung realisieren zu können, haben wir seitens der Gemeinde auch Flächen erworben. Diese Flächen werden in Zukunft zum Teil als Bauland nutzbar sein, des Weiteren wird ein Teil der erworbenen Fläche für den geplanten Hochwasserschutz gebraucht. Herzlichen Dank auch an die bisherigen Grundeigentümer für die Bereitschaft zum Flächenverkauf.

## Feierliche Einweihung des Randhartinger Denkmales

Am Sonntag dem 24. Juni 2012 wurde im Beisein zahlreicher Festgäste und unter großer Teilnahme der Bevölkerung das Denkmal für den in unserer Gemeinde geborenen Komponisten Benedict Randhartinger eingeweiht. Dieses Denkmal wurde

IMPRESSUM
Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: Vbgm. Martin Leeb.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen, Hauptplatz 1.
Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: Vbgm Martin Leeb. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.

von Prof. Josef Kaiser künstlerisch gestaltet. Der Sockel wurde von der Firma Ehrlich aus Scheibbs geliefert. Dieses Denkmal wurde zur Gänze von der Benedict Randhartinger Gesellschaft finanziert und ist ein wirklich gelungenes Kunstwerk, welches sehr harmonisch im Mittelpunkt des Randhartinger-Platzes zur Wirkung kommt. Mein besonderer Dank gilt hierfür dem gesamten Vorstand der Benedcit Randhartinger Gesellschaft, besonders aber Frau SR Adi Gertraud Trimmel, welche mit besonderem Engagement und großer Ausdauer zur Verwirklichung dieses Denkmales maßgeblich beigetragen hat.

Für viele beginnt in den nächsten Tagen der langersehnte Urlaub, manche steigen in diesen Tagen in das Berufsleben ein und für die Landwirte ist der Sommer eine besonders fordernde Zeit, wo die Ernte oft unter schwierigen Bedingungen einzubringen ist. Ich wünsche Ihnen allen viel Erfolg bei den jeweiligen Herausforderungen und einige Tage der Erholung und Ruhe. Unseren Landwirten wünsche ich ein schönes Erntewetter, vor allem aber mögen schwere Unwetter und Hochwasser uns allen gemeinsam erspart bleiben.

Ihr Bürgermeister

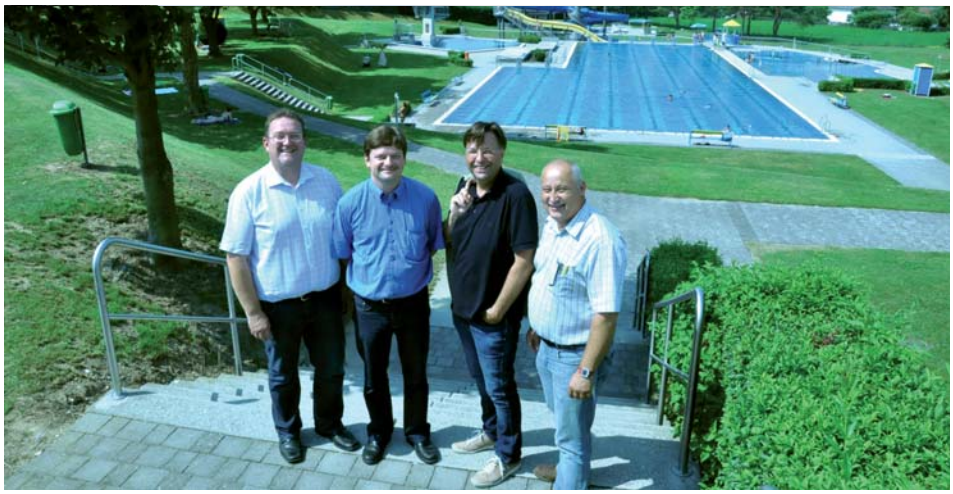
Ing. Leopold Gruber-Doberer

# Drei Jahre Bäderbus ins Wachaubad Melk

Die Bäderbuskooperation mit der Stadtgemeinde Melk geht ins dritte Jahr. Der Freizeitanlagenausschuss unter der Führung von Obmann Josef Motusz und Obmann-Stellvertreter Rudolf Riegler hat auch heuer wieder die Möglichkeit geschaffen, kostenlos während der Ferien in das Wachaubad Melk zu gelangen.

Die Beförderung erfolgt wie gewohnt mit dem Linienbus der Fa. Kerschner von unseren beiden Gemeinden nach Melk und retour. Der Bus hält direkt beim Wachaubad.

**Alle, die Interesse an der Benützung dieses Bäderbusses haben, werden gebeten sich vom Gemeindeamt eine Berechtigungskarte abzuholen. Nur beim Vorweis der Berechtigungskarte ist die Busfahrt gratis, die Kosten werden direkt mit den Gemeinden abgerechnet.**



**Gemeindevertreter aus Ruprechtshofen und St. Leonhard/F. mit Vertretern der Stadtgemeinde Melk im Wachaubad. Im Bild Vbgm. Martin Leeb, Stadtrat Werner Raffetseder, Alexander F. Svoboda, GfGR Josef Motusz**

Wir freuen uns, mit dieser Maßnahme eine sinnvolle und kostengünstige Alternative zum Betrieb eines eigenen Freibades gefunden zu haben. Die Gemeindevertretung wünscht Ihnen einen schönen Sommer und viel Spaß im Bad!

## Fahrzeiten nach Melk:

12:58 St. Leonhard HS
13:00 St.Leonhard Hauptplatz
13:01 Ruprechtshofen Hauptplatz
13:02 St. Leonhard
Ramel und Riessner
13:04 Fachelberg Kreuzung
13:06 Au Kreuzung
13:08 Lunzen

**Rückfahrt um 16:30 bzw. 18:00 vom Wachaubad Melk. Bitte mit dem Busfahrer abklären!**

# Wassersparmaßnahmen nach wie vor erforderlich !!!

Leider hat sich die Situation durch die Niederschläge der letzten Wochen nicht entspannt. Bedingt durch die lang anhaltende Trockenheit im vergangenen Winter und den höheren Wasserverbrauch zu Beginn des Sommers sind unsere Wasserspender stark gefordert. Momentan ist der Wasserverbrauch um einiges höher als sonst um die Jahreszeit. Wir sind daher gezwungen, die Anordnung zu Wassersparmaßnahmen aufrecht zu erhalten!

Es wird ersucht, mit dem Trinkwasser aus der Ortswasserleitung sparsam umzugehen und erhöhten Wasserverbrauch (vor allem Schwimmbad füllen) unbedingt zu unterlassen, um die notwendige Trinkwasserversorgung sicherzustellen.

Das Füllen von Bädern ist nach wie vor nur nach Rücksprache mit der Gemeinde gestattet!

**Bitte melden Sie sich am Gemeindeamt. Sie werden nach Abklärung mit dem Wassermeister zurückgerufen!**

# Gemeinde gratuliert den Jubilaren

Im Rahmen einer Feierstunde, musikalisch umrahmt durch die Musikschule Alpenvorland, gratulierte Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer den einzelnen Jubilaren.

Er konnte zu dieser Feier auch Pfarrer Mag. Franz Kraus sowie die Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen.

In seiner Ansprache bedankte sich Bgm. Leopold Gruber-Doberer bei den Jubilaren für die geleistete Arbeit.

**An folgende Damen und Herren wurden Geschenke und Urkunden überreicht:**

**90. Geburtstag:** Theresia Baumgartner

**85. Geburtstag:** Josef Langstetter, Josefa Rauchberger, Maria Sirninger, Johanna Preu, Anna Schönbichler

**80. Geburtstag:** Maria Sirninger, Franz Waxenegger

**Goldene Hochzeit:** Erika und Alois Röska, Maria und Ignaz Hell

**Im Bild von links nach rechts: Sitzend: Maria Hell, Erika Röska, Anna Schönbichler, Maria Sirninger (85. Geburtstag), Maria Sirninger (80. Geburtstag), Josefa Rauchberger, Theresia Baumgartner, Johanna Preu, Franz Waxenegger, Josef Langstetter**
**Stehend: Ignaz Hell, Alois Röska, Johannes Herzog, Anton Ertl, Engelbert Babinger, GR Josef Bernauer, Vbgm. Martin Leeb, Bgm. Leopold Gruber-Doberer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Erna Baumgartner, Johann Gruber, Franz Preu, GR Heinz Wasinger, GR Johannes Scherndl, Maria Waxenegger, GfGR Rudolf Riegler, Robert Wurzer, Barbara Langstetter**

## Vorankündigung:

# Seniorenausflug 2012

## Dienstag, 21. August 2011, 13.00 Uhr, Parkplatz Fa. Mitterbauer

**Wir besichtigen das Geschirrmuseum in Wilhelmsburg, wo eine anderthalbstündige Führung stattfindet.**

**Zum Abschluss lädt der Bürgermeister in den Gasthof Pitterle in Rametzberg zu einer gemütlichen Jause ein. Rückkunft ca. 20.00 Uhr.**

# Open Air 2012 in der Allee Ruprechtshofen

Das Wetter hat uns auch heuer wieder gezwungen, unser Open Air in der Allee auf den Ersatztermin zu verschieben. Das Warten hat sich aber gelohnt, bei Abendsonne und angenehmen Temperaturen begann die Veranstaltung um ca. 20.00 Uhr. Kulturausschussobmann Ing. Franz Waxenegger konnte ca. 200 Gäste begrüßen.

Erstmals sorgte heuer die Egon Backstage Band, die vor einigen Monaten im Zwerbachhof schon ein Konzert gab, für gute Stimmung unter den Gästen.

Die Bühne und die Tontechnik kamen von den Neo-Zwerbachern Astrid Halmetschlager und Erich Kulicska, der Club Ruprechtshofen unter der Leitung von Karl Mayer half beim Auf- und Abbau tatkräftig mit.

Die Bewirtung der Gäste wurde vom Marbella-Club übernommen, organisiert wurde die Veranstaltung vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Ruprechtshofen. Besonderer Dank gilt der Dorferneuerung für die fleißige Hilfe sowie den Mitgliedern des Kulturausschusses für die Planung und Vorbereitung.

**Im Bild (von links nach rechts): Astrid Halmetschlager und Erich Kulicska, die Sängerin der Egon Backstage Band, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, Kulturausschuss-Obmann Ing. Franz Waxenegger, Anita Sturmlechner vom Marbella Club, Vbgm. Martin Leeb**

# Jakobikirtag 2012

## Sonntag, 29. Juli 2012

**Hl. Messe um 7.45 Uhr**
**in der Pfarrkirche Ruprechtshofen**

**Frühschoppen in der Allee**
**mit der Musikkapelle Melktal**

**Bei Schlechtwetter im Pfarrsaal**

**Für Ihr leibliches Wohl**
**ist gesorgt!**

**Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Ruprechtshofen freut sich auf Ihren Besuch!**

# Sommerferienspiel 2012

Endlich sind die Ferien da, und somit steht auch dem Start unseres Sommerferienspieles nichts mehr im Wege.

Zahlreiche Vereine und Organisationen haben sich auch heuer wieder bereit erklärt, eine Station unseres Sommerferienspieles auszurichten.

Vielen Dank an alle, die viel Zeit und Mühe investieren, um unseren Kindern die Ferien zu verschönern.

Herzlichen Dank aber auch an die Wirtschaftstreibenden in unseren Gemeinden, die uns jedes Jahr mit Sachpreisen für die Abschlussveranstaltung und die Schlussverlosung sehr großzügig unterstützen.

Das Ferienprogramm ist auch heuer wieder sehr abwechslungsreich, es ist sicher für alle etwas dabei. Die einzelnen Stationen, die Veranstaltungsorte und Beginnzeiten sind im untenstehenden Kasten beschrieben, die Ferienpässe wurden in Schulen und Kindergärten verteilt und sind bei Bedarf am Gemeindeamt und bei den Ferienspielstationen erhältlich.

Das Abschlussfest am Freitag, dem 31. August steht heuer ganz im Zeichen von Theater und Musik. Zum Schluss der Veranstaltung werden die eifrigsten Ferienspiel-Teilnehmer ermittelt und mit kleinen Geschenken belohnt.

Untypisch ist heuer, dass wir aus terminlichen Gründen nach dem Abschlussfest noch eine weitere Spielstation haben. Die lässt sich zwar bei der „Besuchswertung“ nicht mehr berücksichtigen, ich bin aber sicher, dass der Alpenverein auch heuer wieder ein interessantes und anspruchsvolles Programm für die jungen Besucher bietet.

Das Team des Ausschusses für Jugend, Familie und Bildung wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und allen Teilnehmern bei unserem Ferienspiel viel Spaß und gute Unterhaltung!

*Vbgm. Martin Leeb*
*Ausschuss für Jugend, Familie & Bildung*

## Das Programm:

### Kinderkochkurs
für Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren
Gesundes NÖ, Sonja Willim
Dienstag, 3. Juli 2012
Mittwoch, 4. Juli 2012
ab 14.00 Uhr
Europahauptschule St. Leonhard/F.

### Reitverein Wurzer
Freitag, 6. Juli 2012
14.00 - 16.30 Uhr
Reiterhof Wurzer

### Tennisschnuppern
Union Leonhofen
Spiele mit Trainer und Übungsleiter, Geschicklichkeitsspiele
Freitag, 8. Juli 2011
ab 09:00 Uhr
Freizeitanlage Leonhofen

### „Spiel & Spaß“
Musikkapelle Melktal
Samstag, 14. Juli 2012
14.00 - 17.00 Uhr
Vereinshaus, 1. Stock

### „Komm spiel mit mir“
Österreichisches Rotes Kreuz
Ortsstelle St. Leonhard-Ruprechtshofen
Dienstag, 17. Juli 2012
14.00 - 16.00 Uhr
Schlosspark St. Leonhard/F.
bei Schlechtwetter: Volkshaus

### Tanzworkshop
Volkstanzgemeinschaft
St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen
Freitag, 20. Juli 2012
15.00 – 17.00 Uhr
Volkshaus St. Leonhard am Forst

### Spiel & Fußball
1. FC K&V Leonhofen
Samstag, 21. Juli 2012
09.30 - 11.30 Uhr
Fußballplatz Leonhofen

### „Punktgenau“
Schützenverein, für Kinder ab 6 Jahren
Freitag, 27. Juli 2012
14.00 - 17.00 Uhr
Steinhaus, Kirchenstraße 13

### Abenteuer Feuerwehr
Freiwillige Feuerwehr Ruprechtshofen
Freitag, 3. August 2012
15.00 - 18.00 Uhr
FF-Haus Ruprechtshofen
Aufstellung eines Heißluftballons der Firma Fenster Alexander Hörhan

### „Schienenradln“ und Wanderung zu den Römerhöhlen
Landjugend Leonhofen
Spiele, Grillerei am Lagerfeuer
Freitag, 10. August 2012
14.00 - 19.00 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Ruprechtshofen
Abfahrt um 14.00 Uhr mit dem Schienenradl nach Koth, danach Wanderung zu den Römerhöhlen. Ankunft um ca. 19.00 Uhr am Bahnhof Ruprechtshofen. Bei Schlechtwetter findet von 14.00 - 18.00 Uhr ein Ersatzprogramm im Pfarrsaal in Ruprechtshofen statt.

### Billard zum Kennenlernen
Billard Sport Verein
Freitag, 17. August 2012
14.30 - 18.00 Uhr
Ehem. GH Kochberger, Hauptplatz 2

### Leben am Biobauernhof
Wanderung über den Römerweg zum Biobauernhof Schießl, Apfaltersbach 2.
Freitag, 24. August 2012
13:30 – 17:00 Uhr
Treffpunkt: Oberndorfer Parkplatz, St. Leonhard am Forst

### Abschlussfest 2012
Theateraufführung
„Segel setzen - Leinen los“
anschließend Singvergnügen mit den Chameleons
Freitag, 31. August 2012
ab 14.00 Uhr
Schlosspark und Volkshaus
St. Leonhard am Forst

### Tag des Bergsports
verschiedene bergsportliche Aktivitäten mit dem Österreichischen Alpenverein
Samstag, 1. September 2012
14.00 - 18.00 Uhr
Gasthaus Dorn, Gassen

**Viel Spaß beim Ferienspiel und einen schönen, entspannenden Sommer wünscht der Ausschuss für Jugend, Familie und Bildung!**

# Böschungspflege ist der beste vorbeugende Hochwasserschutz

Um eine kontinuierliche Pflege der Böschungen im Melkflussbereich zu gewährleisten, hat der Melk-Wasserverband einen Böschungsmäher auf ein Jahr befristet angemietet.

Die Pflege der Böschungen ist einerseits der beste vorbeugende Hochwasserschutz, andererseits aber auch wesentlich für die Erhaltung des Landschaftsbildes notwendig, so der Obmann des Melk-Wasserverbandes Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer.

Dieser Mäher wird daher in der heurigen Saison dafür eingesetzt werden.

**Im Bild (von links nach rechts): Obmann Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, Alfred Scharner und Bauführer Johann Bruckner vom Melk-Wasserverband**

**Böschungspflege durch Privatpersonen nach wie vor möglich!**

**Falls Sie schon bisher Teile der Melkböschung gepflegt haben und dies weiterhin tun möchten, bitten wir Sie, uns das entweder telefonisch unter 02756/2388 oder unter gemeinde@ruprechtshofen.gv.at mitzuteilen. Diese Flächen werden dann von der Pflege mit dem Böschungsmäher ausgenommen.**

# Neue Wohnungen: Baubeginn in Ruprechtshofen

Am 17. April 2012 fiel der Startschuss für den Bau von sechs Wohneinheiten auf dem Areal des ehemaligen Gasthauses Baumgartner in Ruprechtshofen. Die von Baumeister Ing. Johann Vonwald konzipierte Wohnhausanlage soll nach einer Bauzeit von ca. 12 Monaten im kommenden Frühjahr an die zukünftigen Mieter übergeben werden. Bei der Planung wurde das bestehende Ortsbild berücksichtigt und auch auf die Gebäudeökologie großer Wert gelegt, was der Anschluss an das Netz der Fernwärmegenossenschaft beweist.

Errichter ist die Wohnbaugenossenschaft WET, die Arbeiten werden von der Fa. Sandler Bau aus Kilb ausgeführt. Der Bau wird mit Mitteln der Wohnbauförderung errichtet, für die Gemeinde entstehen keine Kosten.

**Vbgm. Martin Leeb, Baumeister Ing. Johann Vonwald, Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, Obmann der Fernwärmegenossenschaft Josef Leichtfried, Bauleiter Martin Zehetner**

# Mostviertler Schienenradl:
# Saisoneröffnung 2012

Am 26. Mai 2012 fand die offizielle Saisoneröffnung 2012 des Mostviertler Schienenradls statt. Johannes Eßmeister, der Geschäftsführer der Mostviertler Schienenradl GmbH, freute sich, Verkehrslandesrat Karl Wilfing bei dieser Feier begrüßen zu dürfen. Außerdem sind auch LAbg. Karl Moser und einige Bürgermeister und Gemeindevertreter der umliegenden Gemeinden gekommen, um bei strahlend schönem Wetter zur Schienenrast nach Reisenhof zu fahren.

Geschäftsführer Johannes Eßmeister gab einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr, die aktuelle Situation und zukünftige Pläne des jungen Unternehmens. Besonders bedeutsam ist für ihn die Zusammenarbeit mit anderen Tourismuseinrichtungen in der Region wie beispielsweise das Haubiversum, die Schallaburg oder das Stift Melk. Essmeister ist offen für die Zusammenarbeit mit heimischen Betrieben oder der Landwirtschaft.

Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer gratulierte den Verantwortlich der Schienenradl GmbH und betonte, dass dieses Projekt von der Initiative einiger weniger getragen wird, die sich auch finanziell so weit beteiligt haben, dass der Betrieb ohne fremdes Kapital möglich wurde. Vor allem aber bedankte sich der Bürgermeister auch bei allen Freiwilligen, die geholfen haben, den Gleiskörper zwischen Ruprechtshofen und Reisenhof mit Recycling-Material aufzufüllen. Diese ursprünglich von Peter Prüller stammende Idee hat zum Ziel, der Bevölkerung außerhalb der Betriebszeiten die Möglichkeit zum Wandern, Spazieren oder Langlaufen zu bieten oder einfach nur einen gefahrlosen Fußweg von Reisenhof bis nach Ruprechtshofen zu schaffen.

**Am Schienenradl: LAbg. Bgm. Karl Moser, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Ing. Johannes Essmeister, Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer**

LR Karl Wilfing betonte in seiner Ansprache, wie wichtig es für das Land NÖ ist, dass die Strecken, die von der NÖWOG übernommen wurden, auch eine Nachnutzung erfahren. Er gratulierte den Verantwortlichen zum erfolgreichen Betrieb der Strecke und würdigte die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Anbietern in der Region, die er als sehr wichtig für die Zukunft des Mostviertler Schienenradls erachtete.

Nach dieser kleinen offiziellen Feier klang der Tag in gemütlicher Runde aus und die Teilnehmer konnten noch die Strecke zurück nach Ruprechtshofen genießen.

**Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Buchung gibt es auf der Seite der Mostviertler Schienenradl GmbH: http://www.mostviertler-schienenradl.at/.**

*Für die Gemeinde*
*GR Johannes Scherndl*

## Danke an die fleißigen Helfer beim Befüllen der Gleisanlage:

Herr Hannes Aigner
Herr Johann Aigner
Herr Franz Babinger
Herr Alois Babinger
Herr Engelbert Biber
Herr Josef Blauensteiner
Herr Thomas Bock
Herr Karl Emsenhuber
Herr Karl Emsenhuber
Frau Gabriele Fohringer
Herr Franz Freunberger
Gaudirunde Grabenwiesen
Herr Rudolf Grabner
Herr Leo Gruber-Doberer
Bgm. Leopold Gruber-Doberer
Herr Franz Guger
Herr Michael Guger
Herr Franz Guger
Herr Anton Hackl
Frau Gertraud Hell
Herr Robert Hell
Herr Rudolf Höfler
Herr Franz Huber
Herr Johann Huber
Herr Jürgen Janker
Frau Maria Kraus
Herr Walter Kraus
Herr Roman Kraus
Herr Rainer Kraus
Frau Leopoldine Lindebner
Herr Karl Mayer
Herr Gerhard Mayer
Familie Josef Nurscher
Herr Johann Nurscher
Herr Anton Paternoster
Herr Engelbert Prankl
Herr Gerhard Prankl
Herr Gerhard Prankl
Frau Vroni Prüller
Herr Martin Prüller
Herr Peter Prüller
Familie Johann Quintus
Dorfgemeinschaft Rainberg
Frau Heidi Reiter
Herr Johann Reiter
Herr Ernst Reiter
Herr Alfred Reiter
Herr Anton Steinwander
Herr Leopold Streimelweger
Herr Erich Trimmel
Herr Karl Übelacker
Herr Karl Übelacker sen.
Herr Franz Umgeher
Frau Marianne Wiesbauer
Herr Karl Wiesbauer
Herr Manfred Wiesbauer
Herr Andreas Wieser
Herr Franz Wippel
Herr Horst Wittmann
Herr Anton Wurzer
Herr Ferdinand Wurzer
Herr Robert Wurzer
Herr Franz Zöchbauer

# Verschönerungsverein Ruprechtshofen

## Zwischenbericht über die Entstehung des Wildobstlehrpfades:

Das Jahr 2012 steht ganz im Zeichen dieses Lehrpfades – viele, viele Arbeitsstunden wurden von den Mitgliedern des Vereinsvorstandes bereits geleistet und viele sind noch zu leisten! Dafür sag ich vorerst einmal allen herzlichen Dank!

### Was ist das für ein Gebäude an der Melkpromenade?

Dieses Gebäude ist ein Informations-Pavillon und soll über unseren Wildobstlehrpfad informieren – in der Form von Tafeln, die auf der Innenseite des Pavillons angebracht sind.

### Warum ist der PAVILLON nur auf einer Seite offen?

Diese eine Seite, die offen ist, soll den Eingang zu unserem Pavillon darstellen, die anderen Seiten werden gebraucht, um alle Informationen auf Tafeln unterzubringen! Außerdem werden viele heimische Holzarten auf Schautafeln gezeigt werden, auch für die benötigen wir eine ganze Menge Platz!

### Gibt es auch noch andere Informationen in diesem PAVILLON?

Ja natürlich, es wird auf entsprechenden Tafeln auch über die Gemeinde Ruprechtshofen, über den Fremdenverkehr und die Möglichkeiten, die man bei uns hat und über unsere Wanderwege informiert!

### Man hört einiges von einem „FOLDER“, was ist das?

Dieser Folder enthält unser ganzes Wissen über unseren Lehrpfad und die Pflanzen, die hier wachsen. Er wird bei den Gemeinden und den Banken an Interessierte ausgegeben, auch bei der Eröffnung wird er an alle Anwesenden verteilt und soll es ermöglichen, den Lehrpfad auch wirklich richtig zu nutzen!

### Kann man sich auch an diesem „FOLDER“ beteiligen?

Selbstverständlich, man kann darin Werbung schalten, z.B. für einen Betrieb. Eine ganze Seite im Format 21 x 10 cm kostet € 350,00, eine halbe Seite kostet € 250,00, eine viertel Seite

€ 150,00 und ein Streifen im Format 2,6 x 10 cm kostet € 100,00 auf die ganze Laufzeit des Folders gesehen. Wir werden den Folder 6000 mal drucken lassen.

### Wie kann man als Einwohner von Ruprechtshofen und St.Leonhard in Zukunft den Wildobstlehrpfad nutzen?

Den Lehrpfad kann man so wie bisher zum Spazierengehen, Laufen, Radfahren und für viele andere Zwecke nutzen, man kann aber zusätzlich noch alle Früchte, Blüten und Blätter der von uns gesetzten Pflanzen nutzen, entweder zum Ver- und Bearbeiten (Marmelade, Säfte, Schnäpse usw.) oder einfach nur zum Essen und Genießen.

### Wieviel hat die Umgestaltung der Promenade in einen Wildobstlehrpfad bisher gekostet?

Das können wir noch nicht genau sagen, viele Rechnungen sind noch offen oder wurden zwischenzeitlich von Vereinsmitgliedern bezahlt. Wir haben aber eine Förderung beim Land NÖ beantragt und gehen darin von einem gesamten Volumen von rund 23.000,00 Euro aus. Ob wir mit diesem Betrag allerdings auskommen werden, steht auf einem anderen Blatt!

### Was wurde bereits alles für den Wildobstlehrpfad gemacht?

Bis jetzt wurden manche (alte) Bäume gefällt, die Melkböschung wurde vom Melkwasser-verband von den Erdanlandungen befreit, die Gemeinde hat den Weg bis zum Haus Koller asphaltiert, und den gesamten Weg vermessen und neu eingeschottert, es wurden in zwei Tranchen rund 120 Pflanzen neu gesetzt und der Pavillon ist errichtet worden! Alle damit verbundenen organisatorischen Arbeiten wurden von Verschönerungsverein und der Gemeinde Ruprechtshofen erledigt! Die Arbeiten für den Folder und für die darin befindliche Werbung sind ebenfalls schon angelaufen! Und der Eröffnungstermin wurde festgesetzt!

### Wie wird die Pflege der Promenade in Zukunft aussehen?

Der Melkwasserverband hat einen Bauern mit der Pflege der Böschung beauftragt, sie wird in Zukunft mehrmals jährlich gemäht. Die Gemeinde Ruprechtshofen pflegt den Rand der Pflanzung und der Verschönerungsverein wird bei Bedarf die Pflanzen selbst pflegen.

### Kann der Verschönerungsverein in seiner Arbeit unterstützt werden?

Ja, den Verein kann man auf verschiedene Weise unterstützen: Man kann bei manchen (oder allen) Arbeiten mithelfen und so seine Arbeitskraft einbringen, man spendet dem Verein Geld und unterstützt ihn damit oder man wird Vereinsmitglied, zahlt seinen Jahresmitglieds-beitrag von 8,00 Euro und besucht die in vierjährigem Abstand stattfindenden Hauptver-sammlungen.

### Wann soll dieser Lehrpfad eröffnet werden?

Am Sonntag, dem 23. September 2012 um 14 Uhr soll der Lehrpfad mit Prominenz und unter Beteiligung der Bevölkerung mit einem Zelt, mit Musik, Reden und Begehung des Lehrpfades eröffnet werden. Auch ein Musikant wird dabei sein und es ist möglich, in diesem von der Gemeinde aufgestellten Zelt zu trinken und zu essen und so mit dem Verein und der Gemeinde mitsammen die Eröffnung zu feiern!

# Kinder-Sicherheits-Olympiade 2012

Am 11. Mai 2012 fand am Gelände des FC Leonhofen die Kinder-Sicherheits-Olympiade (Safety-Tour) statt. Die Safety-Tour wird jedes Jahr vom österreichischen Zivilschutzverband in ganz Österreich veranstaltet und gemeinsam mit den Austragungsgemeinden organisiert. Dieses Jahr wurden die Marktgemeinden Ruprechtshofen und St. Leonhard/F ausgewählt für die Bezirke Melk, Amstetten, Scheibbs und Waidhofen/Ybbs die Safety-Tour auszurichten.

Die Organisatoren aus den Gemeinden, GfGR Richard Punz, Vbgm. Ewald Beigelbeck und GR Johannes Scherndl standen vor der Aufgabe, ca. 600 Kinder zu betreuen und zu versorgen. Die Schüler der teilnehmendenVolksschulen Kematen, Ruprechtshofen, Kirnberg, Windhag, Neumarkt a.d. Ybbs, Steinakirchen, Yspertal,

Mank, Petzenkirchen, Behamberg, Waidhofen/Ybbs, Kilb und Pöchlarn hatten sichtlich Spaß bei den Bewerben des NÖZSV. Es mussten verschiedene Stationen mit Geschick und Wissen bewältigt werden.

Eröffnet wurde die Kinder-Sicherheits-Olympiade durch den Einzug der Ehrengäste und der Wettkampfteilnehmer, angeführt durch ein Polizeimotorrad.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer überbrachte die Grüße der Gemeinden und konnte im Anschluss mit den anderen Ehrengästen, angeführt vom Präsidenten des NÖZSV, LAbg. Ing. Johann Hofbauer und den Nationalräten ÖKR Karl Donabauer und Leopold Mayerhofer, das Rahmenprogramm der VS Ruprechtshofen genießen.

Ganz wichtig war natürlich die Verpflegung der Teilnehmer die durch das österreichische Bundesheer der Kaserne Melk und den Elternverein der Volksschule sichergestellt wurde.

Natürlich sollte der Spaß bei der Sache auch nicht zu kurz kommen. Und so hatte der Hauptsponsor der Veranstaltung, die Volksbank Ötscherland, ihre Hüpfburg aufgebaut, die von den Kindern natürlich sofort entdeckt und in Beschlag genommen wurde.

Viele helfende Hände im Hintergrund sorgten dafür, dass alles reibungslos und sicher von statten ging. An dieser Stelle herzlich Dank für diese Unterstützung.

Besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Sponsoren, die den Ankauf der Pokale und der Sachpreise, darunter ein Fahrrad, das als Hauptpreis von den Gemeinderäten der Marktgemeinde Ruprechtshofen gespendet wurde.

*Für die Gemeinde*
*GR Johannes Scherndl*

## Vielen Dank an die Sponsoren:

Bäckerei Konditorei Anton Holzgruber
Bäckerei Konditorei Anton Holzgruber
Bauer electronics
Bgm. Ing. Leopold Gruber Doberer
Brandner Schifffahrt
Elternverein der VS Ruprechtshofen
Fahrräder Johanna Dollfuß
Fair Trade
FC Leonhofen
FF Brunnwiesen
FF Diesendorf
FF Ruprechtshofen
FF St. Leonhard/F.
Gemeinderäte der MG Ruprechtshofen
Gemeinderäte der MG St. Leonhard/F
Gemeindeverband für Umweltschutz
GfGR Josef Motusz
GfGR Richard Punz
GfGR Rudolf Riegler
GR Engelbert Biber
GR Johannes Scherndl
Horst Riessner GmbH
Intersport Wieselburg
Josef Leichtfried - Fernwärme
Josef&Isabella Teufl GmbH
Karl Gastecker - Verkehrsverein
Lagerhaus Mostviertel Mitte
Marktgemeinde Ruprechtshofen
Marktgemeinde St. Leonhard/F.
Michaela Funiak
NÖM AG
NR Leopold Mayerhofer
Peter Prüller
Polizei
RAIKA Region Melk
Rainers Modelbau
Rita Leichtfried - Biohof Leichtfried
Rot Kreuz-Ortsstelle
Schubert Melk
Unimarkt Susanne Sonnleitner
Vbgm. Ewald Beigelbeck
Vbgm. Martin Leeb
Volksbank Ötscherland eGen
Wachauer Kracherl

# Information der Jugendgemeinderätin Barbara Graf

**GR Barbara Graf**
Jugendgemeinderätin der
Marktgemeinde Ruprechtshofen

## Förderung Fahrsicherheitstraining für Führerscheinneulinge

Du hast ihn endlich – den heiß begehrten Führerschein! Im Rahmen deiner Mehrphasenausbildung musst du auch ein Fahrsicherheitstraining machen. Dass dieses ganz schön teuer ist, ist ja nichts Neues. Neu ist allerdings, dass es eine **Förderung seitens der Gemeinde** gibt.

### Wir fördern deine Sicherheit mit 50 €!

Am 28. September veranstalten wir einen Workshop zum Thema Verkehrssicherheit (persönliche Einladung folgt). Jeder, der in diesem Jahr das Fahrsicherheitstraining absolviert hat, nimmt die Rechnung davon mit, oder bringt sie auf die Gemeinde. Eine Förderung bekommt nur, wer beim Workshop war.

In diesem Sinne wünsche ich dir einen unfallfreien Sommer und ich hoffe wir sehen uns im Herbst!

**Liebe Grüße, deine Barbara!**

# Kindergarten Ruprechtshofen

Im Rahmen der nachhaltigen Gesundheitsförderung lud die NÖGKK in Kooperation mit dem Landesschulrat die Kinder zum „Bewegungskaiser“ in die Volksschule. Aus unserem Kindergarten meldeten sich 35 Kinder an und stellten am 4. Juni ihre Bewegungstalente unter Beweis.

Drei der Akteure haben sich sogar für den Landeswettbewerb in St. Pölten qualifiziert.

### Schulbesuch

Jedes Jahr gegen Ende des Schuljahres lädt Herr Direktor Wolf unsere „Großen“ zu einem Schulbesuch ein. Mit den neuen Schultaschen und in freudiger Erwartung war es am 12. Juni so weit! Herr Direktor empfing die Kinder und führte sie durch das Schulgebäude. Er zeigte ihnen ihre künftigen Klassenräume und stellte die Lehrkräfte vor. Nach einer gemeinsamen Jause mit den Schülern bot die Schulspielgruppe die Aufführung „Zwick Zwiderwurm“ auf der Bühne der Aula sehr zur Freude unserer staunenden Kinder.

### Gartenfest

Am 15. Juni waren die Familien zum Gartenfest geladen. Bei optimaler Witterung war der Besuch erfreulich groß. Mit einem Lied begrüßten wir die Gäste und beim nachfolgenden Bewegungsspiel wurden von den Geschwisterkindern bis zu den Großeltern alle zum Mitmachen animiert.

Anschließend zogen die Scharen mit kleinen Aufgabenheftchen durch die nähere Umgebung, um diverse Fragen zu beantworten. Bei dieser Entdeckungstour durch den Ort war Teamgeist von Groß und Klein erforderlich und erwünscht.

Nach dem Eintreffen im Kindergarten bemalten die Kinder eine neue Fahne. Diese wird zu besonderen Anlässen bei uns gehisst!

Bevor die Kinder zur „Siegerehrung mit Lebkuchenmedaillen“ gerufen wurden, genossen alle Besucher ein Picknick im schattigen Garten.

### Wandertag

Jede Gruppe machte sich mit Rucksack und Jause bepackt auf den Weg. Durch viele Eindrücke beim Wandern und die Vorfreude auf die jeweiligen Ziele bereitete es den Kindern keine Schwierigkeiten, die „Römerhöhlen“ zu erreichen oder „Geheimnisse des Waldes“ zu erkunden. Eltern beteiligten sich an der kulinarischen Versorgung mit Grillwürstel, Getränke und Kuchen, manche unterstützen uns als Begleiter, bzw. als Führer. Auch unsere Jüngsten machten sich auf den Weg und stärkten sich bei einem Picknick!

# Volksschule Ruprechtshofen

## Projekt „Bewegungskaiser!“ zu Gast in unserer Volksschule

Das Projekt „Bewegungskaiser!“ ist ein innovatives Gesundheitsförderungs- und Präventions-Projekt der NÖGKK, das 2012 in 22 Städten und Gemeinden in Niederösterreich umgesetzt wird. Am 4. Juni 2012 durften die Vertreter der Gemeinden und Dir. Franz Wolf das Team um John Herzog in der Volksschule Ruprechtshofen begrüßen. Schon um 6 Uhr begannen die Vorbereitungen, damit zum Start um 8 Uhr alles bereit war.

Die Bewältigung des Parcours war aber nur eine Station für die Teilnehmer. In der Aula waren weitere Stationen zu bewältigen. Diese gingen von Geschicklichkeit über Bewegung bis hin zu Spiel und Spaß.

An der Labstelle konnten sich die Kinder nach den Anstrengungen des Parcours und der anderen Stationen wieder stärken. Das Bewegunskaiser-Team hatte Getränke mitgebracht und von der Gemeinde Ruprechtshofen wurden Äpfel vom Biohof Leichtfried zur Verfügung gestellt.

Eine wirklich tolle, super organisierte, Veranstaltung wovon sich auch die Vertreter der beiden Ge-meinden überzeugen konnten.

## Schulratsfeier im Rahmen des Theatertages an der Volksschule Ruprechtshofen

Ein buntes Rahmenprogramm, gestaltet von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Ruprechtshofen, wurde anlässlich des Theatertages geboten. Der Höhepunkt war zweifellos die Verleihung des Titels „Schulrätin“ an drei verdiente Lehrkräfte der Volksschule Ruprechtshofen.

Dir. Franz Wolf konnte zu dieser Feierstunde Pfarrer Mag. Franz Kraus, die Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer aus Ruprechtshofen und Hans-Jürgen Resel aus St. Leonhard/Forst, Bezirksschulinspektor Wolfgang Schweiger, den Personalvertreter Dir. Johann Forsthofer sowie die Elternvereinsobfrau Angela Babinger begrüßen.

Bezirksschulinspektor Wolfgang Schweiger überreichte das Ernennungsdekret an Frau Herta Pichler, Frau Maria Garschall und Frau Brigitta Taurok.

Schulobmann Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer gratulierte den Schulrätinnen für ihr Engagement und bezeichnete die Ernennung zum Schulrat als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung.

## Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

Erstmals wird ab September dieses Jahres Nachmittagsbetreuung für Volks- und Hauptschüler angeboten. Insgesamt sind 19 Kinder angemeldet.

Die Schulkinder kommen gleich nach dem Unterricht zur Nachmittagsbetreuerin in die Gruppe. Hier gibt es für alle ein warmes Mittagessen, bevor das Nachmittagsprogramm beginnt. Die Kinder sollen anschließend die Möglichkeit für eine Mittagspause bekommen. Gemeinsam mit einer Lehrperson der Volksschule wird dann die Aufgabe gemacht. 1,5 Stunden haben die Kinder dafür Zeit, dann gibt es Freizeitbeschäftigung wie Basteln, turnen im Turnsaal oder in den angrenzenden Freizeiteinrichtungen, spielen, spazieren gehen, usw.

Die Vorbereitungsarbeiten laufen bereits auf Hochtouren.

Hr. Dir. Franz Wolf und seine Stellvertreterin Frau Susanne Auer haben sich intensiv mit der Umgestaltung befasst und sind auf die neue Situation gut eingestellt.

**1. Reihe: Sebastian Lemp, Benedikt Veigl, Tina Pfeffer, Sandra Huber, Mariella Lesnik. 2. Reihe: GfGR Maria Gruber, Bgm. Leopold Gruber-Doberer, GR Gudrun Haas, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Dir. Franz Wolf, Andreas Marzi, Vbgm. Martin Leeb, GR Johannes Scherndl**

**Othmar Garschall, Dir. Franz Wolf, Erwin Taurok, Angela Babinger, Maria Garschall, Herta Pichler, Wolfgang Schweiger, Brigitta Taurok, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Johann Forsthofer, Schulausschuss-Obmann Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer**

**Besuchen Sie unsere Homepage: www.vs-ruprechtshofen.at**

In der Schule selbst werden die bisherige Schulküche und die angrenzende Klasse dafür adaptiert. Ein Durchbruch verbindet diese beiden Räume.

Die Firma Alfred Baumgartner richtet diese Gruppenräume bedarfsgerecht ein. Klassenmöbel und die Schultafel bleiben erhalten, sie dienen zum Aufgabe machen sowie für Bastelarbeiten.

Da ab September keine zweite Integrationsklasse zustande kommt, wird die bisherige Stützkraft Frau Isabella Käfinger diese neue Aufgabe übernehmen. Sie absolviert die vorgeschriebene Ausbildung für Erzieherin und wird ab Herbst die Kinder fachgerecht betreuen.

### Kostenbeitrag der Eltern

Monatlich entstehen den Eltern folgende Kosten je Kind und Anzahl der Betreuungstage:

- 1 bis 8 Betreuungstage im Monat € 34,00
- 9 bis 12 Betreuungstage im Monat € 52,00
- 13 bis 16 Betreuungstage im Monat € 70,00
- ab 17 Betreuungstagen im Monat € 88,00.

Das Mittagessen ist in diesen Preisen nicht enthalten.

Die Ausschreibung für das Mittagsmenü hat das Marktcafe – Eva Hirner unter allen Wirten mit dem Bestpreis für sich entschieden. Sie liefert das komplette Mittagessen in die Schule, wo es von der Betreuerin an die Kinder verteilt wird.

Die Betreuungszeit beginnt sofort nach Unterrichtsende (ab 11.45 Uhr) und dauert bis maximal 17.00 Uhr (je nach Bedarf der Eltern).

Wir wünschen dieser neuen Einrichtung in unserer Volksschule einen guten Start ab Herbst.

# Musikschule Alpenvorland

### Mag. Leopoldine Salzer feiert 25jähriges Dienstjubiläum.

Im Rahmen der Sitzung am 15. März gratulierte der gesamte Musikschulvorstand zu diesem Jubiläum. Obm. Ing. Werner Gallistl und Obm.-Stv. Hans-Jürgen Resel dankten für die großartigen Leistungen und das persönliche Engagement in allen 5 Gemeinden mit einer Urkunde und Blumen.

### Übertrittsprüfungen

Am Freitag den 15. Juni 2012 fanden die jährlichen Übertrittsprüfungen in die nächsthöhere Ausbildungsstufe der Musikschule Alpenvorland im Gemeindesaal in Ruprechtshofen statt. Vor den zahlreichen

Anwesenden wurde von Klassik bis Modern alles geboten, was das Herz begehrt und es zeigt auch das breite Spektrum, das in der Musikschule unterrichtet wird.

So trat die Big Band der Musikschule ebenso auf wie Maximilian Schnabl, der mit klassischen Stücken die Prüfung von der Mittel- in die Oberstufe ablegte.

Neben den begeisterten Eltern und Lehrern war auch Frau SR Adi Gertraud Trimmel von der Randhartinger Gesellschaft sichtlich angetan von diesen Darbietungen. Die Leiterin, Frau Mag. Leopoldine Salzer, bedankte sich auch sehr herzlich bei Frau SR Trimmel für das `zur Verfügung stellen` des neuen Konzertflügels der Randhartingergesellschaft.

Barbara Hauer, die eine Ausbildung zur Volksschullehrerin begonnen hat und heuer das letzte Jahr in der Musikschule war, und Maximilian Schnabl spielten zum Abschluss noch ein Stück vierhändig. Toll was hier geleistet und geboten wurde.

*(Fotos und Bericht: GR Hannes Scherndl)*

**Barbara Hauer, Maximilian Schnabl, Mag. Leopoldine Salzer, SR Adi Gertraud Trimmel**

# Europa-Hauptschule

## Englandwoche

SchülerInnen der 3. und 4. Klasse der Europa-Hauptschule St. Leonhard/Forst verbrachten eine erlebnis- und lehrreiche Sprachwoche in Eastbourne (England). Neben der Verbesserung der Englischkenntnisse (am Vormittag besuchten sie eine Sprachschule), standen viele Besichtigungen auf dem Programm (am Nachmittag wurden Ausflüge nach Hastings, Brighton und Beachy Head unternommen). Ein Highlight dieser Sprachwoche war der Tagesausflug nach London, wo die SchülerInnen von Big Ben über London Eye bis hin zur Tower Bridge die aufregende Stadt erleben konnten. Jeder Schüler/Jede Schülerin hat durch das intensive Angebot von dieser Woche sehr profitiert und ist mit vielen tollen Eindrücken wieder zu Hause angekommen.

## Fotografie – neu entdeckt

Am 4. und 8. Mai fand in der Europa-Hauptschule St. Leonhard ein Fotoworkshop statt. Unter der Leitung von Anton Funiak (Fotostudio Funiak) konnten sich die SchülerInnen der 4b und 4c als „Profifotografen“ beweisen. Anton Funiak, ein Meister in seinem Fach, zeigte den SchülerInnen verschiedene Möglichkeiten der Landschafts- und Portraitfotografie. Er erklärte die Tricks der Profifotografen auch

anhand von eigenen Werken, mit denen er schon zahlreiche Preise gewonnen hat.

Alle Beteiligten hoffen, bei den Kindern die Begeisterung für Fotografie auch aus künstlerischer Sicht geweckt zu haben.

Das Foto mit den Turnschuhen von Anna Winter erreichte den sensationellen ersten Platz, gefolgt von Isabella Fischl, Annika Schweighofer, Dominik König und Julia Hörmann.

## Projekttage 1b und 1c in Mariazell

Die 1b- und 1c-Klasse der Europa-Hauptschule St. Leonhard am Forst verbrachten die dreitägigen Projekttage in Mariazell. Besichtigungen der Lebzelterei und Wachszieherei, der Basilika sowie der Apotheke standen ebenso auf dem Programm wie eine Wanderung zum Erlaufsee oder eine waldpädagogische Führung im Holzknechtland auf der Bürgeralpe. Abends konnten sich die SchülerInnen auf dem Sportplatz austoben. Den Kindern hat es in Mariazell sehr gut gefallen und viele haben gesagt: „Da komme ich wieder her!“

## Waldjugendspiele 2012

Am 5. Juni 2012 nahmen die beiden 2. Klassen der Europa-Hauptschule St. Leonhard/Forst an den Waldjugendspielen in Rosenfeld bei Melk teil.

Beide Klassen konnten hervorragende Ergebnisse erzielen. Die 2a unter der Leitung von HOL Gisela Daurer errangen den 2. Platz und die 2b unter der Leitung von HOL Anna Pichelmann konnten den 3. Platz belegen.

Am 14. Juni wurde den Klassen von BSI Wolfgang Schweiger und vom Leiter der Forstabteilung des Bezirkes Melk DI Klaus Gotsmy gratuliert.

# Schüler gestalten Kreuze

Der Pfarrgemeinderat von St. Leonhard/Forst startete im letzten Herbst ein Projekt zur Gestaltung neuer Kreuze. Das Motto lautete genau: „Neue Kreuze in St. Leonhard und Ruprechtshofen sollen auf die Gottesdienste hinweisen“.

SchülerInnen der EHS St. Leonhard/Forst entwarfen 20 Muster. Davon wurden neun von einer fachkundigen Jury ausgewählt und von der Fa. Gradwohl hergestellt.

Am 15. Juni 2012 fand in der EHS St. Leonhard die feierliche Übergabe der kreativ gestalteten Kreuze statt. Pfarrer Franz Kraus, die Pfarrgemeinderäte Engelbert Schrabauer und Ignaz Resel, die Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Leopold Gruber-Doberer, Dir. Gabriele Mosch und die BE-Lehrerin Ernestine Müller bedankten sich bei den SchülerInnen für ihre Ideen und Ausdauer bei der Gestaltung der Kreuze. Bald werden die Kreuze an den Ortseinfahrten beider Gemeinden zu bewundern sein.

# Treffpunkt Pfarrbücherei

## Sommerzeit – Lesezeit

Für Ihren Urlaub finden Sie bei uns sicherlich die passende Lektüre - schauen Sie kurz vorbei und schmökern Sie in unserem reichhaltigen Angebot!

## Gratis-Lese-Aktion

Bald ist es wieder soweit: Die Gratis-lese-Aktion für alle Pflichtschüler während der Sommerferien. Unsere Bücherei hat während der Ferien am Mittwoch nur von 10-11 Uhr vormittags geöffnet.

Seit kurzem sind wir auch im Internet vertreten:
**www.buecherei-ruprechtshofen.bvoe.at**

Holen Sie sich Ihre Urlaubslektüre von uns, viele Neuerscheinungen erwarten Sie.

**Einen erholsamen Urlaub wünscht Ihnen das Team der Pfarrbücherei**


## Neuer Betrieb in Ruprechtshofen

MaleX OG

**Markus Mitterer/Alexander Gartner**
Ockert 8, 3244 Ruprechtshofen
Tel: 0676/6604338
e-mail: www. offfice@malex-og.at

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Malerei und Anstrich
- Haus und Gartenservice


## Einladung zum Kraft tanken im Herbst – tu dir Gutes!

**Beweg dich !!!**
**montags, 3. Sept. – 8. Okt. 2012 um 19.30 Uhr**
Einfache Bewegungen für alle Altersgruppen, der Schwierigkeitsgrad wird selbst gewählt. Bewegung nach der man sich nicht ausgepowert, sondern erfrischt fühlt.
***Anmeldung bis 27. August***

**Energietraining für den Beckenboden**
**montags, 22. Okt. – 26. Nov. 2012 um 19 Uhr**
Sorgt für eine aufrechte Haltung; stärkt Bauch- und Rückenmuskeln; bei Senkungsbeschwerden; bei Kinderwunsch; für alle, die oft schwer heben müssen.
***Anmeldung bis 15. Oktober***

**Energietraining für Gelenke und Wirbelsäule**
**montags, 22.Okt. – 26. Nov. 2012 um 20 Uhr**
Für alle Altersgruppen; verbessert die Beweglichkeit; unterstützend bei Wirbelsäulen- und Gelenksbeschwerden.
***Anmeldung bis 15. Oktober***

**Information und Anmeldung**
**0676/33 862 66**
**Werktags, 18- 20 Uhr**

**Tanja Streimelweger**
**Gesundheitsbetreuerin i.A.**
**Dipl. Ernährungstrainerin**

# 1. FC Leonhofen

## 18. Dr. Nimmrichter Gedenkturnier

Schon zum 18. Mal fand heuer das Dr. Nimmrichter Gedenktturnier für U14 Mannschaften am Gelände des FC Leonhofen statt. Mario Reiter und Hannes Hell konnten wieder 14 Mannschaften aus Norwegen, England, Deutschland und Österreich begrüßen.

Folgende Mannschaften haben dieses Jahr teilgenommen: aus Norwegen das Team von Valerenga IF, aus England die Bolton Wanderers, aus Deutschland der FC St. Pauli und Hannover 96 und aus Österreich Red Bull Salzburg, FK Austria Wien, SK Rapid Wien, Magna Wr. Neustadt , Trenkwalder Admira, FSL, SV Mattersburg und die regionalen Vereine NSG Mank/Kilb, SV Oberndorf und der FC Leonhofen als Gastgeber.

Zum Ergebnis: Trenkwalder Admira konnte das Turnier für sich entscheiden, gefolgt von Hannover 96 und Red Bull Salzburg. Der FC Leonhofen konnte gegen die starke nationale und internationale Konkurrenz den guten 10. Platz erreichen.

**U 11: 1. Reihe: Jan Bertl, Philip Fellner, Anton Steinwander, Michael Riedl, Lukas Hollaus**
**2. Reihe: Julian Nurscher, Michael Becker, Niklas Funiak, Sarah Kadanka, Adrian Kaiblinger, Tobias Zeller, Stefan Wurzenberger**
**3. Reihe: GfGR Josef Motusz, Vizepräsident Erwin Fiedelsberger, Bgm. Hans-Jürgen Resel, GR Jürgen Novogoratz, Karl Zeller, Alexander Hollaus, Christian Riedl, Vbgm. Martin Leeb, GfGF Rudolf Riegler, Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, Obmann Hannes Haas**

Gute Stimmung herrschte im Vorfeld bei den Organisatoren und so konnten, bei herrlichem Fußballwetter und perfekten Spielfeldern, die Spieler zeigen was in ihnen steckt. Die Spiele waren von Beginn an hochklassig und sehr spannend. Landesrat Karl Wilfing und Labg. Karl Moser sowie Bgm. Leopold Gruber-Doberer ließen es sich nehmen, persönlich beim Turnier vorbeizuschauen und den Verantwortlichen für die tolle Organisation zu gratulieren.

## U11 ist Meister

Mit den Spielern Jan Bertl, Philip Fellner, Anton Steinwander, Michael Riedl, Lukas Hollaus, Julian Nurscher, Michael Becker, Niklas Funiak, Sarah Kadanka, Adrian Kaiblinger, Tobias Zeller und Stefan Wurzenberger sowie den Trainern Karl Zeller, Alexander Hollaus und Christain Riedl hat sich die U 11 des FCL mit einem deutlichen 7:0-Erfolg über die Mannschaft des SV Münichreith den Meistertitel für die Saison 2011/12 gesichert.

Die Vorentscheidung fiel aber schon am vorangegangenen Sonntag, wo sich das Team der FCL-U11 etwas überraschend aber hoch verdient gegen den Titelfavoriten NSG Raxendorf mit 7:4 durchsetzte.

Die Vertreter des FCL und der beiden Gemeinden ließen es sich nicht nehmen, unserem erfolgreichen Nachwuchsteam persönlich in einer kleinen Meisterfeier zu gratulieren.

## Saisonabschluss beim FCL

Am 23. Juni 2012 lud der FC Leonhofen gemeinsam mit Diakon Johann Reiterlehner zum Saisonabschluss am FCL-Platz ein. Auch heuer wurde aus diesem Anlass unter freiem Himmel ein Wortgottesdienst gefeiert, die Chameleons sorgten für den musikalischen Rahmen.

Gemeinsam mit Pfarrer Mag. Franz Kraus und unterstützt von den Vertretern des FCL gestaltete Diakon Reiterlehner eine schwungvolle, aber auch sehr stimmungsvolle Feier zum Abschluss der Saison 2011/12.